S. Horsch · G. Torsello
Herausgeber

Gefäßchirurgie kontrovers

Empfehlenswertes
und Nichtbewährtes

STEINKOPFF
DARMSTADT

Prof. Dr. med. Svante Horsch
Klinik für Allgemein- und Gefäßchirurgie
Krankenhaus Porz am Rhein
Urbacher Weg 19
51149 Köln

Prof. Dr. med. Giovanni Torsello
Abt. für Gefäßchirurgie
St. Franziskus Hospital
Hohenzollernring 72
48145 Münster

ISBN 978-3-7985-1238-2 ISBN 978-3-642-53826-1 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-642-53826-1

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme
Ein Titeldatensatz für diese Publikation
ist bei der Deutschen Bibliothek erhältlich

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, Insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2000
Originally published by Steinkopff-Verlag Darmstadt in 2000

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Produkthaftung: Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag keine Gewähr übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Verlagsredaktion: Dr. Annette Gasser – Herstellung: Heinz J. Schäfer
Umschlaggestaltung: Erich Kirchner, Heidelberg
Satz: Typoservice, Griesheim

Gedruckt auf säurefreiem Papier

Vorwort

Das 13. Titisee-Symposium setzt zweifelsohne die Tradition der vorangegangenen zwölf Symposien fort. Dies bedeutet zum einen hochaktuelle, interessante Kongreßthematik und zum anderen herausragende Referenten.

Der Titel des 13. Titisee-Symposiums lautet „Gefäßchirurgie kontrovers – Empfehlenswertes und Nichtbewährtes“. Zu keinem Zeitpunkt wurde die Gefäßchirurgie so kontrovers diskutiert wie heute. Noch nie war es so schwer, einen Konsens über Empfehlenswertes und Nichtbewährtes zu finden.

Die Kongreßthematik umfaßt neben dem Eröffnungsreferat von Prof. Dr. Müller-Wiefel den klinischen Aspekt dieser Kontroversität sowie administrative Fragen bzw. Fragen des Managements in der Gefäßchirurgie. Hierbei wird die schwierige Situation eines Arztes in der Position des Leiters einer Abteilung für Gefäßchirurgie analysiert. Außerdem wird über die Organisation und Optimierung der Abläufe in der Klinik, die Harmonisierung des Verhältnisses mit der Krankenhaus-Administrative, den Umgang mit den Kostenträgern und die richtigen Budgetierung gesprochen. Es folgen Referate über Mitarbeiterorganisation, Motivationsstrategie, Geräteinvestitionen und schließlich über die Eigenschaften eines leitenden Arztes.

Der wissenschaftliche Teil behandelt Themen der zukünftigen, aber nicht weniger kontrovers diskutierten Innovationen in der Gefäßchirurgie wie endovaskuläre Aneurysma-behandlung, laparoskopische Aorten Chirurgie und endovaskuläre Therapie der Carotisstenose. Das Symposium wird mit dem *Forum aktuell* abgerundet. Darin kommen Fragen zu medizinisch-rechtlichen und medizinisch-ethischen Aspekten zur Sprache.

Das Titisee-Symposium hat sich zu einer institutionellen, wissenschaftlichen und gleichzeitig praxisnahen Veranstaltung entwickelt. Wir hoffen, daß die gewählte Thematik des 13. Symposiums zu interessanten, kontroversen und lehrreichen Diskussionen beiträgt und uns durch die Praxisnähe der Thematik hier und dort in unserem klinischen Alltag helfen wird.

Der Firma Boston Scientific ist zu danken, daß sie dieses sowohl für den Arzt als auch für seinen Patienten sehr wertvolle Symposium ermöglicht.

Köln im Mai 2000

Prof. Dr. med. S. Horsch
Prof. Dr. med. G. Torsello

Inhaltsverzeichnis

Carotischirurgie

Gefäßchirurgie: Gestern, Heute und in Zukunft

Müller-Wiefel, H. 3

Sind die präoperative Angiographie und Computertomographie verzichtbar?

Schwilden, E.-D. 9

Diskussion 16

Eversion oder klassische TEA – Welche Operationstechnik ist zu bevorzugen?

Schunn, C., D. Raithel 19

Diskussion 26

Soll die OP beim neurologisch instabilen Carotispatienten Routine werden?

Eckstein, H.-H., J.-R. Allenberg 29

Diskussion 36

Chronisch arterielle Verschußkrankheit

Die periphere arterielle Verschußkrankheit (pAVK) aus angiologischer Sicht

Scheffler, P., J. Groß 41

Diskussion 47

Aktuelle und zukunftsweisende Aspekte der interventionellen Therapie der pAVK

Roth, F.-J., S. P. Roth 49

Diskussion 59

Aorto-iliakale Revaskularisationen: Interventionell, operativ oder kombiniert?

Steckmeier, B., F. Verrel, U. Szeimies 61

Femoropopliteale Rekonstruktion: Interventionell, operativ oder kombiniert?

Ktenidis, K., S. Horsch 71

Kruro-pedale Rekonstruktionen bei der chronisch arteriellen Verschußkrankheit: Operativ, interventionell oder kombiniert?	
Klenk, E., G. Torsello	77
Diskussion	82
 Varikosis und Diabetischer Fuß	
Moderne gefäßchirurgische Vorgehensweise beim (neuro)ischämischen diabetischen Fuß-Syndrom	
Wölflé, K. D.	87
Diskussion	95
 Position der Leiter der Abteilung für Gefäßchirurgie	
Harmonisierung der Verhältnisse zwischen Fachabteilung und Krankenhausadministrative	
Niedermeier, H.-P.	99
Umgang mit den Kostenträgern	
Jost, J. O.	101
Diskussion	109
Mitarbeiterorganisation – Motivationsstrategien, Delegationsmöglichkeiten	
Betzler, M.	115
Diskussion	119
Öffentlichkeitsarbeit	
Hupp, T., A. M. Endisch	121
Diskussion	129
Geräteinvestition: Top oder Flop?	
Balzer, K.	133
Diskussion	139
Was muß ein leitender Arzt können?	
Fraedrich, G.	141
Diskussion	145

Zukunftsträchtige Innovationen in der Gefäßchirurgie

Endovaskuläre Therapie des infrarenalen Aortenaneurysmas

Umscheid, T., W. J. Stelter, P. Ziegler 149

Diskussion 158

Laparoskopische Gefäßchirurgie

Mumme, A., M. Kemen, L. Barbera 163

Diskussion 169

Die endovaskuläre Therapie der Carotisstenose

Gißler, H. M., K. Mathias 171

Diskussion 176

Forum aktuell

Medizinisch rechtliche Aspekte:

Arzthaftung, Behandlungsabbruch am sterbenden Patienten

Zurstraßen, A. 183

Medizinisch-ethische Aspekte an der Schwelle des 21. Jahrhunderts

Abel, M. 189

Diskussion 191